

Berge im Zentrum

Liebe Leserinnen und Leser

«Berge sind mein Ursprung und meine Leidenschaft» – diese Aussage stammt nicht etwa von einem Menschen; vielmehr steht Sie in unserem Leitbild zusammen mit dem Kernwert «Alpin» für die Marke «Zermatt-Matterhorn». Der Ursprung der Tourismusdestination Zermatt liegt offensichtlich im Alpinen, schliesslich liegen 38 der total 76 4000er-Berggipfel in und um Zermatt – also genau die Hälfte! Die Ereignisse der Erstbesteigungen und des darauf folgenden Reiseverlangens in die Alpen haben die Geschichte von Zermatt mitgeprägt. Aber nicht nur in der Vergangenheit liegt das Alpine: gerade in diesem Jahr prägen verschiedene Anlässe und Gegebenheiten unser Image der Kernkompetenz «Berge». Zu Beginn macht die «Patrouille des Glaciers», ein eindrücklicher Wettkampf quer durch Berge und über Gletscher von Zermatt nach Verbier, Schlagzeilen. Nebst mehr als 4000 Wettkämpfern werden auch zahlreiche in- und ausländische Medien am Anlass teilnehmen.

Erinnern Sie sich noch: Kurz vor Saisonende letzten Sommer wurde die neue Monte-Rosa-Hütte mit grossem Medien-echo eröffnet. Leider musste sie wegen an-

brechendem Winter gleich wieder geschlossen werden. Wir rechnen aber speziell diesen Sommer mit einem regelrechten Ansturm auf den aussergewöhnlichen Bau oberhalb des Gornergletschers. Interessierte und schaulustige Berggänger werden es sich nicht nehmen lassen, in der ersten Saison dem modernen Bau einen Besuch abzustatten. Reservationen werden dringlichst empfohlen.

Da wäre noch ein weiteres Highlight zum Thema Berge: Das Jahr 2010 wird als das «Jahr des Wanderns» ausgerufen. Zermatt Tourismus wird diesen Umstand nutzen, unsere Kompetenz in diesem Bereich als Hauptargument für eine effiziente Sommerwerbung zu nutzen: die 4000er rund um Zermatt sind schön zum Betrachten, zum Fotografieren oder Malen, zum Besteigen oder Bewandern oder gemütlich mit einer Bergbahn zu erklimmen. Wir sind überzeugt, dass unser «Berg-Trumpf» im Sommer 2010 stechen wird. Ich wünsche Ihnen ein gemütliches Ausklingen der Wintersaison 2009/10.

**Herzlichst
Ihr Daniel Luggen**

